

Inhalt

Vorwort	10
----------------	----

Teil I Konzept der Problemorientierten Kognitiven Psychodiagnostik (PKP)

Harlich H. Stavemann

1 Einführung	14
2 Konzept der PKP	18
2.1 Problembereiche	19
2.1.1 Selbstwertprobleme (SWP)	19
2.1.2 Frustrationsintoleranzprobleme (FIP)	21
2.1.3 Existentielle Probleme (ExP)	23
2.2 Vorteile der PKP	25
2.2.1 Ursachenfokussiertes Vorgehen	25
2.2.2 Erweiterte Diagnosemöglichkeiten gegenüber der ICD-10-Diagnostik	28
2.2.3 Übersichtliche Problemanalyse durch die PKP	30
2.2.4 Stringent ableitbare Behandlungspläne aus der PKP	30
3 Einsatzmöglichkeiten der PKP	32
3.1 PKP im Erstgespräch	32
3.1.1 Ziele und Inhalte des Erstgesprächs	32
3.1.2 Leitfaden für das Erstgespräch	34
3.2 PKP in Anamnese und Exploration	35
3.2.1 Ziele und Inhalte von Anamnese und Exploration	35
3.2.2 Leitfaden für Anamnese und Exploration	37
3.3 PKP in der Problem- und Verhaltensanalyse	38
3.3.1 Ziele und Inhalte der Problem- und Verhaltensanalyse	38
3.3.2 Leitfaden für die Problem- und Verhaltensanalyse	41
3.3.3 Horizontale Analyse: singuläre Probleme, parallele Probleme und Problemketten	41
3.3.4 Vertikale Analyse: hierarchische Probleme	47
3.3.5 Horizontale und hierarchische Probleme gemischt	52
3.4 PKP und abgeleitete Behandlungskonzepte	62
3.4.1 Behandlungskonzept bei SWP	63
3.4.2 Behandlungskonzept bei FIP	64
3.4.3 Behandlungskonzept bei ExP	66

3.4.4	Behandlungskonzept bei parallelen Problemen und nachfolgenden Problemketten	67
3.4.5	Behandlungskonzept bei hierarchischen Problemen	67
3.4.6	Behandlungsplan bei horizontalen und vertikalen Problemen gemischt	69

Teil II Praktische Anwendung – Kasuistik

Harlich H. Stavemann • Yvonne Hülsner

4	Falldarstellungen	82
5	Singuläre Probleme	86
5.1	Ein singuläres Selbstwertproblem	86
5.2	Ein singuläres Frustrationsintoleranzproblem	92
5.3	Ein singuläres existentielles Problem	98
6	Parallele Probleme	105
6.1	Ein Selbstwertproblem und ein Frustrationsintoleranzproblem bestehen parallel und unabhängig voneinander	105
6.2	Ein Selbstwertproblem und ein existentielles Problem bestehen nebeneinander	115
6.3	Ein Frustrationsintoleranzproblem besteht parallel zu einem existentiellen Problem	124
7	Problemketten	132
7.1	Ein Frustrationsintoleranzproblem mit einem Selbstwertpro- blem als Problemkette	132
7.2	Ein existentielles Problem und ein Selbstwertproblem als Problemkette	140
7.3	Ein Frustrationsintoleranzproblem und ein existentielles Problem als Problemkette	147
7.4	Ein Selbstwertproblem und ein existentielles Problem als Problemkette	155
8	Hierarchische Probleme	163
8.1	Probleme 2. Ordnung	163
8.1.1	Ein primäres Frustrationsintoleranzproblem mit einem hierarchischen Selbstwertproblem	163
8.1.2	Ein singuläres Selbstwertproblem mit einem hierarchischen existentiellen Problem	172
8.2	Probleme höherer Ordnung	180
8.2.1	Ein primäres Frustrationsintoleranzproblem mit einem sekundären und einem tertiären Selbstwertproblem	180

8.2.2	Ein Selbstwertproblem mit einem sekundären existentiellen Problem und einem tertiären Selbstwertproblem	190
9	Vertikale und horizontale Probleme gemischt	200
9.1	Zwei singuläre parallele Probleme mit jeweils einem hierarchischen Problem	200
9.2	Drei parallele Probleme, davon eines als Problemkette und mit einem hierarchischen Problem	214
9.3	Zwei parallele Problemketten, davon eines mit einem hierarchischen Problem	227
	Literatur	239
	Sachwortverzeichnis	240